

# POSTULAT

<b>Urheber</b>	Mathieu Clerc, Les Verts, Géraldine Arlettaz-Monnet, PLR, und Nathalie Cretton, Les Verts
<b>Gegenstand</b>	Sicherheit und ÖV für unsere Betagten
<b>Datum</b>	14.09.2018
<b>Nummer</b>	2.0252

---

Am 31. Dezember 2016 zählte der Kanton Wallis gemäss kantonalem Amt für Statistik und Finanzausgleich 16'674 Personen über 80. Laut verschiedenen Prognosen wird sich die Anzahl Personen dieser Alterskategorie in der Schweiz bis im Jahr 2045 auf eine Million bzw. im Wallis auf über 40'000 belaufen.

Die Alterung der Bevölkerung ist eine gesellschaftliche Herausforderung. Es reicht, sich die Bevölkerungsentwicklung anzuschauen, um sich dessen bewusst zu werden. Betagte Personen haben eine zunehmend bedeutendere Stellung in unserer Gesellschaft. Eine der aktuellen und zukünftigen Herausforderungen ist, betagten Personen Mittel zu bieten, die es ihnen ermöglichen, selbstständig zu bleiben.

Für einen Grossteil der Bevölkerung – und insbesondere für betagte Personen – ist der Führerschein essentiell für die Alltagsbewältigung. Entsprechend ist die Abgabe des Führerscheins keine leichte Entscheidung, insbesondere für Leute ausserhalb der Stadtzentren. Ist aber von Sicherheit die Rede, sollte keine Sekunde gezögert werden.

Gemäss einer im Jahr 2013 veröffentlichten Studie der Uni Zürich sind über 80-Jährige die gefährdetste Fahrerkategorie. Diese Studie stützte sich auf die Schweizer Strassenverkehrsfall-Statistiken und untersuchte die verschiedenen Altersklassen der betroffenen Personen, einschliesslich der jährlich zurückgelegten Kilometer.

Mit diesem Postulat soll ein Hilfsinstrument für Personen über 80 vorgeschlagen werden, um ihre Unabhängigkeit weiterhin zu gewährleisten. Dieses Instrument käme allen über 80-Jährigen zugute, die ihr Privatfahrzeug nicht (mehr) verwenden und sich stattdessen mittels ÖV fortbewegen möchten.

Diese Lösung wäre auch für die Verhinderung von Verkehrsengepässen, die Senkung der Umweltverschmutzung und des Verkehrsunfallrisikos förderlich.

Weiter gilt es zu erwähnen, dass der Kern dieses Postulats im Bericht der Konsultativkommission für Alterspolitik übernommen wird.

## **Schlussfolgerung**

Mit diesem Postulat wird der Staatsrat aufgefordert, eine finanzielle Beteiligung am öffentlichen Verkehr für Menschen über 80 zu prüfen, die keinen Führerschein (mehr) haben.